

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 157/2026
--------------------------------------	---------------------

Federführendes Amt: Amt für Hochbau und Gebäudemanagement		
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Technischer Ausschuss	Vorberatung N	30.06.2026
Technischer Ausschuss	Beschlussfassung Ö	14.07.2026

Betreff:

Beschaffung und Installation von Netzersatzanlagen für drei Feuerwehrrhäuser in Winnenden

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe zur Beschaffung und Montage von drei Netzersatzanlagen an den Feuerwehrstandorten Stadtmitte, Zipfelbach und Buchenbach im Rahmen einer GU-Ausschreibung an die Firma F & E Elektroanlagen GmbH, Maria - Merian - Straße 2 in 70736 Fellbach zu Gesamtkosten von 262.837,68 € wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe / Maßnahme	21.10	78710000. 007
Haushaltsansatz		
Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest		
Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge		
Noch freie Haushaltsmittel		
Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren		
Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen		
Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung		
Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung		

Begründung:

Die Stadtverwaltung Winnenden muss für die drei Feuerwehrrhäuser in Winnenden jeweils eine Netzersatzanlage beschaffen und vorhalten, um im Falle eines kompletten Stromausfalls (Blackout) die Feuerwehrrstandorte autark nutzen zu können. Auf die Sitzungsvorlage 064/2026 wird hingewiesen.

Die Vergabe wurde als freihändige Vergabe mit Verhandlungsrunde durchgeführt. GU-Ausschreibung mit funktioneller Leistungsbeschreibung verpflichtet den Unternehmer zur Beschaffung und betriebsfähigen Montage der Anlagen an den Gebäuden im Sinn von Planen und Bauen.

Dabei wurden Angebote von zwei Bietern final verhandelt.

Bei der Wertung der Ausschreibung wurden

- a. Preis
- b. Qualität
- c. Leistungsfähigkeit der Geräte
- d. Wirtschaftlichkeit des Installationskonzepts und
- e. Zeitraum und Umsetzung in einem Punktesystem zugrunde gelegt.

In den Kategorien b. bis e. wurden die Angebote final gleich bewertet. Beim Preis in der Kategorie a. hat sich die F & E Elektroanlagen GmbH aus Fellbach mit ihrem Angebot in Höhe von 262.837,68 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und soll den Zuschlag erhalten. Der Zuschlag muss bis zum 3. Juli 2026 erteilt werden.

Finanzierung

Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 262.837,68 € wird gedeckt durch die nicht benötigte VE bei der Maßnahme „Grundschule Hungerberg“ Produkt Sachkonto 21100100-78710000.007. Die Anschaffungskosten betragen 262.837,68 € abzüglich der Zuschüsse aus „Z-FeuVwV“ in Höhe von 90.000,-- € wird der Restbetrag in Höhe von 172.837,68 € durch das „Sondervermögen Bund“ gedeckt.

Freiwillige Aufgabe:	
Freiwillige Aufgabe	Ja ☐

CO ₂ -Relevanz:			
Auswirkung auf den Klimaschutz	Nein ☐	Ja positiv ☐ negativ ☒	geringfügig ☐ erheblich ☒

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 157/2026
-------------------------------	--------------

Begründung / Optimierung:

Für die Errichtung der Anlagen und die Herstellung der Baumaterialien erhöht sich der CO2-Bedarf.

Verwaltungsaufwand:		
Auswirkung auf die Verwaltungsarbeit	Nein ☐	Ja ☒ Verwaltungsaufwand wird erhöht ☐ Verwaltungsaufwand wird reduziert

Begründung:

Anlagen:

SV 157_2026 Anlage 1 Matrix - NICHT ÖFFENTLICH

PPP